

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2025/2016

Abteilung: Rechnungsprüfung

Bearbeiter/in: Voljanek, Sabine

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei

Produkt: Gesamthaushalt GKZ 1

Investitionskosten: nein ja

Betrag:

Drittmittel: nein ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja

Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Rechnungsprüfungsausschuss	09.11.2016	nicht öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	24.11.2016	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Bürgerhospitalstiftung

1. Feststellung des Jahresabschlusses
2. Entlastung des Stiftungsvorstandes

Beschlussempfehlung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 3 der Stiftungssatzung und § 114 Abs. 1 GemO folgende Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2015 der Bürgerhospitalstiftung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Der geprüfte Jahresabschluss der Bürgerhospitalstiftung zum 31.12.2015 mit seinen Bestandteilen und Anlagen wird mit folgenden Abschlussergebnissen festgestellt:

Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung: 519.720,85 €

(Der Jahresüberschuss wird dem Eigenkapital zugeführt.)

Finanzmittelfehlbetrag der Finanzrechnung: - 4.364.947,52 €

(Der Finanzmittelfehlbetrag ist aufgrund eines der Stadt Speyer gewährten Investitionsdarlehens von 4.868.240 € entstanden.

Er wurde durch die Inanspruchnahme vorhandener Kapitalbestände aus Bankguthaben und der Einheitskasse vollständig gedeckt.)

Schlussbilanz:

	AKTIVA			PASSIVA	
	31.12.2015	31.12.2014		31.12.2015	31.12.2014
	€			€	
Anlagevermögen	38.143.084,64	34.060.413,10	Eigenkapital	30.547.898,02	30.598.177,17
Umlaufvermögen	3.555.584,24	9.094.582,12	Sonderposten	3.923.248,80	4.150.777,00
Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00	Rückstellungen	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	Verbindlichkeiten	7.227.522,06	8.406.041,05
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe Aktiva	41.698.668,88	43.154.995,22	Summe Passiva	41.698.668,88	43.154.995,22

2. Entlastung des Stiftungsvorstandes

Für die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Bürgerhospitalstiftung im Haushaltsjahr 2015 wird dem Stiftungsvorstand mit

- Herrn Oberbürgermeister Hansjörg Eger,
- Frau Bürgermeisterin Monika Kabs,
- den Beigeordneten
 - Herrn Frank Scheid (bis 31.08.2015) und
 - Frau Stefanie Seiler (ab 01.09.2015) sowie
- dem damaligen Leiter der Abteilung Finanzen, Herrn Peter Pfadt,

Entlastung erteilt.

Begründung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Bürgerhospitalstiftung mit allen Bestandteilen und Anlagen ist abgeschlossen. Es haben sich keine Einwendungen ergeben. Über die Prüfung wurde der beiliegende Prüfungsbericht vom 05.10.2016 erstellt.

Nach den Prüfungsergebnissen vermittelt der Jahresabschluss 2015 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bürgerhospitalstiftung, so dass die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Stiftungsvorstandes empfohlen werden.

Anlagen:

- Bericht der Rechnungsprüfung vom 05.10.2016
- Für den Stadtrat: Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses vom 09.11.2016